

Selbsthilfe nach Krebs- ist das etwas für mich?



F.CA.114.2

Gültigkeit:

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe / Brust- und Genitalkrebszentrum

Liebe Patientin,

bei Ihnen ist eine Krebserkrankung diagnostiziert worden. Sie können sich darauf verlassen, dass Sie in unserer Klinik nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft behandelt werden. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir den Kampf gegen die Erkrankung aufnehmen.

Häufig bleibt aber trotz erfolgreicher Behandlung eine Wunde in der Seele, die man allein nur schwer schließen kann, trotz liebevoller Angehöriger und Freunde.

Wir möchten Ihnen daher ans Herz legen, den Kontakt zu Frauen aufzunehmen, die ebenfalls von einer Krebserkrankung betroffen sind, um sich auszutauschen mit Menschen, die ähnliche Situationen erlebt haben wie Sie.

Dabei arbeiten wir hier in Bottrop mit der **Frauenselbsthilfe nach Krebs** zusammen.

Da unsere Patientinnen aus allen Teilen des Ruhrgebietes kommen, haben wir mit der **Frauenselbsthilfe nach Krebs** in Bottrop vereinbart, dass alle unsere Patientinnen sich dort melden können, um gegebenenfalls an Selbsthilfegruppen in ihrem Wohnort vermittelt zu werden.

Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs



Elisabeth Remmers
Essener Str. 151
46242 Bottrop
02041-4625096

Sie haben außerdem die Möglichkeit hier bei uns im Hause, **jeden 3. Dienstag im Monat** sich persönlich mit Frau Remmers zu treffen, Ihre Fragen zu stellen und weitere Informationen zu erhalten.

Nehmen Sie diese Chance wahr, Hilfe von ganz anderer und völlig unbürokratischer Seite zu erhalten!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Hans-Christian Kolberg
Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Marienhospital Bottrop gGmbH